Gemeinderatswahl am 16. März 2014

Wir zielen für Sie an einem Strang!

SPD Programm 2014

Verkehr

- den innerörtlichen Verkehr vermindern und beispielsweise durch Radstreifen und Wiederbelebung der Bahnstrecke Aschheim – Feldkirchen – Heimstetten, Indem wir die Fortführung der Planungen unterstützen.
- die Lärmsanierung und Feldkirchner Straße zur Gemeindestraße zurückstufen, um den Lärmbelastungsanteil auf Pollmannsteg bis max. 7,5 t beschränken zu können
- auf die Nord-Ost-Verbindung zwischen Johannesbrunn und Dornach auf Dauer verzichten
- den barrierefreien Umbau des Bahnhofes Riem/Dornach im virtuell viele möglich verfolgen
- den 10-Minuten-Takt der Buslinie 250 an Werktagen bis 21 Uhr ausdehnen und einen 20-Minuten-Takt am Sonntag einführen
- wir setzen uns deshalb ein, die Planungen für eine Stadt-Umland-Bahn als Regionalbahn wieder aufzunehmen.
- die Lücken im Radwegenetz in Aschheim und Dornach schließen, z. B. in der Ortsmitte

Umwelt

- garantieren, daß der Ressource Fläche umgehen und die Versiegelung einschränken
- das Baldachinenkonzept entwickeln Aschheim und Dornach erhalten einen Wildkorridor, ungeführt und Hecken als Ersatz für anlegen, um lebensraum für die Tierwelt zu schaffen
- die Artenvielfalt heimischer Pflanzen und unsere Bienenvölker erhalten,

indem wir Blühwiesenflächen auf gemeindlichen Freiflächen anlegen
- gemeindliche Straßenbepflanzung durch einheimische naturnahe Pflanzen
- eine Sauobiene am Wertstoffhof einrichten
- die Entwicklung der Grundwasserpotentiale in Dornach weiterhin kritisch verfolgen

Energie und Klimaschutz

- öffentliche Förderprogramme von Land, Bund und EU intensiv nutzen
- die örtliche Energieversorgung von den Energiemonopolisten »Kleinpopoli und Anwendung Hinzugen Kindern, z. B. durch den weiteren Ausbau des Ökoheimstromnetzes
- Maßnahmen zur Energieeinsparung durch Information, Anreize fördern, z. B. Wärmedämmung
- das Brainstorm von den Energiesparern gern ideen weiterverfolgen
- gemeindliche Energieberatung für die Bürger anbieten
- die Gemeinde am Windpark zu wirtschaftlichen Bedingungen beteiligen statt auf unserer windarmen Flur

Wohnen

- Wohnformationen für seine Einwohnerne bieten
- bezahlbaren Wohnraum (auch barrierefrei) für junge Familien, Alleinerziehende sowie ältere Paare schaffen
- die Reserven für das Einheimischenprogramm überarbeiten, um beispielsweise langjährige Ortsansässige besser berücksichtigen zu können

SPD Programm 2014

Kinder und Jugend

- die Personalsituation in den Kitas verbessern, eine gemeindliche Personalreserve schaffen
- gemeinsame und integrative Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen anbieten
- einen Heimspielplatz anlegen
- bei Bedarf einen Mobilkindergarten anbieten
- selbstverwaltete Räume für Jugendliche und junge Erwachsene schaffen
- ein Jugendparlament einrichten

Senioren

- die Seniorenbetreuung durch gemeindlich finanzierte Mitarbeiterstellen intensivieren, z. B. durch Aktivierung bei Behördenangelegenheiten
- die ehrenamtlichen und professionellen Angebote für ältere und ihren pflegenden Angehörigen verbessern, z. B. einen Gemeinderat einrichten
- Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamt im Altenbereich
- Beratung über eine mögliche Förderung bei notwendigen barrierefreien Umbauten für Bewohner Wohnen zu Hause

- Ideen zu gemeinschaftlichen Wohnformen unterstützen, z. B. Wohngemeinschaften und Mehrgenerationenhäuser
- eine gemeinschaftliche Wohnungsbau fördern

Gemeindeleben

- gemeinsame Ziele entwickeln durch die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Entscheidungen
- das Kulturangebot weiter fördern und ausbauen
- die Vereine, Ehrenamtlichen und Initiativen, die durch Gemeinde, das kaufen Bedürfnis
- ehrenamtliches Engagement, beispielsweise bei den Vereinen und den Feuerwehren fordern
- die Gemeindepartnerschaften pflegen
- Schaffung von Räumlichkeiten für private Nutzer, z. B. Tellsgruppen
- in der Verwaltung darauf achten, dass Ostalter aus öffentlichen Förderprogrammen genutzt werden

SPD Liste für die Gemeinderatswahl am 16. März 2014

1. Lorenz Langenberger
2. Katrin Jänicke
3. Sabine Kremer
4. Alexander Wimpy
5. Ingrid Lenz-Pohl
6. Reinhold Kraemer
7. Annika Mohl
8. Rainer Rinke
9. Gabriele Meindl
10. Andreas Bichler
11. Jürgen Engelberger
12. Jürgen Wenger
13. Susan Klotz
14. Matthias Bauer
15. Henrik Bauer
16. Malte Kremser
17. Horst Alberer
18. Wolfgang Bürner
19. Stefan Alberer
20. Franz Lampenberger

Kontakt:
Gerda Langenberger, Ottmarinsmühlstraße
Eichwald 7, 85609 Aschheim
Mobil: 0049 (0) 171 5 ...
E-Mail: gerda.langenberger@aschheim.de
Internet: www.langenberger-fuer-aschheim.de

V.i.S.d.P. Andreas Bichler, Medelmannstraße 6, 85609 Aschheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bei den Kommunalwahlen am 16. März bewerbe ich mich für das Amt des Bürgermeisters. Nach mehr Jahren Erfahrung im Gemeinderat finde ich mich auf weitergehende Herausforderungen, um mich insbesondere mit einer starken Fraktion noch mehr zum Wohl unserer Gemeinde einbringen zu können.

Besonders wichtig ist mir Folgendes:

Transparenz im Amt

Sowohl der Gemeinderat, als auch die Bürgerschaft müssen über wichtige Vorgänge in der Gemeinde gut informiert sein. Ich werde sie bei allen wichtigen Entscheidungen sowie Planungen zur Gemeindeentwicklung im Rat schnellstmöglich beteiligen.

Leben mit Mehrwert

Ich setze mich mit aller Kraft dafür ein, dass das Leben für Jung und Alt, Groß und Klein in Aschheim und Dornach lebenswert bleibt und die entsprechende Infrastruktur weiter ausgebaut wird. Dazu gehört für mich auch die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum sowie ein lebendiges Gemeindeleben mit engagierten Bürgern und aktiven Vereinen.

Die Seniorenvertretungen und das Ferienprogramm für Kinder werden natürlich ebenso weiterhin von der Gemeinde gefördert werden, wie die vielen anderen Vereinsveranstaltungen. Außerdem werde ich die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen und Institutionen, wie z. B. den Feuerwehren, der VHS und dem Kreisjugendring selbstverständlich fortführen. Wir dürfen mit keinem Profil in die Zukunft starten, denn alle meine Bitte an Sie: Nutzen auch Sie die Angebote und nehmen sie aktiv am Gemeindeleben teil.

Attraktiver Standort

Mit den Freiflächen in unseren beiden Gemeindeteilen können wir sorgsam umgehen. Deshalb will ich schonende Maße und Dosier schätzen.

Außerdem werde ich dafür Sorge tragen, dass unser Standort auch weiterhin für die Wirtschaft attraktiv bleibt. Denn gerade ich weiss, Wirtschaftsvertreter benötigen um die Kontakte zu Handel und Gewerbe zu pflegen.

Für Ihr Vertrauen bedanke ich mich!

Ihre

Carola Lampersberger

Carola Lampersberger

„Ich möchte Ihnen unsere Gemeinderatskandidaten vorstellen"

Sie denken sie dazu, diese wählt ist keine Parteiwahl, sondern eine Persönlichkeitswahl! Entscheiden Sie sich für die Kandidaten den Kandidaten, die Ihre Ihnen zu Fähigkeiten erscheint.

DER ROTE LÖWE

Aschheim/Dornach aktuell — **Sonderausgabe 2014**